

MENTORING HOCH 2 2. JAHRGANG IMMOMENT MIT 20 TANDEMS ERFOLGREICH GESTARTET

A: Dr. Caroline Wagner

Nachdem der Pionierjahrgang von IMMOMENT mit der Abschlussveranstaltung am 11. November 2016 in Berlin einen glanzvollen Abschluss gefunden hatte, geht das Erfolgskonzept IMMOMENT nun in die zweite Runde. Neben den hochqualifizierten Young Professionals

»VIELE BETEILIGTE DES ERSTEN JAHRGANGS HATTEN SICH OFFENBAR DAS MOTTO „TUE GUTES UND REDE DARÜBER“ ZU EIGEN GEMACHT, DENN NACH DEN ANFÄNGLICHEN 17 TANDEMS GEHEN IN RUNDE ZWEI NUN 20 TANDEMS AN DEN START. EIN STOLZES ERGEBNIS!«

nals, die im Rahmen von IMMOMENT ein Jahr lang von erfahrenen Führungspersonlichkeiten der Immobilienwirtschaft unterstützt werden, beteiligen sich zudem sieben namhafte Projektpartner: BEOS, Berlin Hyp, Bernd Heuer Karriere, CBRE, GSK Stockmann + Kollegen, die RICS sowie der ZIA.

„Das in der Immobilienwirtschaft einzigartige Mentoring-Programm IMMOMENT liegt uns von BEOS sehr am Herzen, seit wir uns am ersten IMMOMENT als Mentor beteiligt haben. Die Zukunft unserer Branche wie unseres

Unternehmens hängt davon ab, engagierten Nachwuchs zu finden und zu fördern.“ Holger Matheis, Vorstand BEOS AG

„Als bedeutendster Immobilienverband der Immobilienwirtschaft sind wir, auch vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, den Themen Nachwuchsgewinnung und Diversity besonders verpflichtet, und ich freue mich, meine langjährige Berufserfahrung in den Austausch mit jungen Leuten einbringen zu können.“ Dr. Stefan Rabe (ZIA)

Erneut beruht IMMOMENT auf den drei Säulen Mentoring, Training und Networking. Neben klassischen Mentoring-Themen wie der Planung des nächsten Karriereschritts, Entscheidungsfindung, Umgang mit Veränderungen, der eigenen Rolle im Unternehmen oder Mitarbeiterführung rückt der zweite Jahrgang den Ausbau von Vernetzungsaktivitäten stärker ins Zentrum. So soll einerseits ein erweiterter Fachtag für die gesamte Mentoring-Gruppe den weitreichenden Erfahrungsschatz der Mentoren für alle Mentees fruchtbar machen. Und wer könnte andererseits die „neuen“ Mentees besser inspirieren als die Ehemaligen des Pionierjahrgangs? Daher wird es in diesem Bereich neue Veranstaltungsformate geben, die beide Gruppen miteinander ins Gespräch bringen, Mentoring? eben!

Entsprechend erwartungsvoll und voller Vorfreude war die Stimmung bei der Auftaktveranstaltung am 24. März 2017 im Berliner Hotel am Steinplatz. Zu Recht, denn: „Unser Mentoring-Programm ist keine Einbahnstraße, Es gibt nicht nur den besten Nachwuchskräften unserer Branche die Chance einer

außergewöhnlichen Karriereplanung, sondern ist auch für die Mentoren eine einzigartige Möglichkeit, Kontakt zum Nachwuchs aufzubauen und dessen Bedürfnisse zu eruieren, um Wettbewerbsvorteile zu generieren“, so Jörg Lammersen. Dass Mentoring gerade auch für die Mentoren ein echter Gewinn ist, beweist sich nicht zuletzt in der hohen Rate der „Wiederholungstäter“: Acht Mentoren ließen es sich nicht nehmen, auch in der zweiten Runde von IMMOMENT dabei zu sein.

„Mentoring ist ein Instrument das Perspektiven eröffnet, auch für uns Mentoren und Mentorinnen. Dieser Blick über den Tellerrand hat mich im Pilotprojekt so begeistert, dass ich mich auch im zweiten Jahrgang wieder als Mentorin für IMMOMENT engagiere.“ Judith Gabler (RICS)

Mentoren 2017:
Gudio Bedding (DJC Onsite), Jan Bettink FRICS (vormals Berlin Hyp), Dr. Thomas Beyerle (Catella), Sonja Bischoff MRICS (Capital Bay), Jochen Boudon (Famos Immobilien), Christian Bretthauer (DV Immobilien Management), Dr. Florian Busse MRICS (Heintz), Judith Gabler (RICS), Dr. Philip Huperz (GSK Stockmann), Dr. Thomas Kindler FRICS (Rechtsanwalt), Christoph Kohl (Vanderlicht), Holger Matheis FRICS (BEOS), Sandra Müller FRICS (MEAG), Peter Parlasca FRICS (Europäische Kommission Eurostat), Dr. Stephan Rabe (ZIA), Martin Ritterbach (Arcadis), Patrick Schäfer (Fraport), Stefan Schier (Corpus Sireo), Prof. Dr. Alexander von Erdély (CBRE), Ingo Weiss FRICS (Weiss & Cie.)



IMMOMENT-Kooperationspartner:

